INDUS-Aktie

Das Börsenjahr 2021: Freundlich, trotz anhaltender Pandemie, Lieferengpässen und Inflationssorgen

Die Kapitalmärkte waren auch im Jahr 2021 weiterhin durch die Corona-Pandemie geprägt. Außerdem führten schnell ansteigende Inflationsraten und Lieferengpässe weltweit zu einer Verlangsamung der globalen Konjunkturerholung. Zusätzlich wirkten sich neue Corona-Mutationen verstärkt negativ auf die konjunkturelle Entwicklung aus.

Ungeachtet der inzwischen bekannten Lieferengpässe erreichte der DAX von Januar bis April mehrere Rekordstände. Mitte November erreichte der DAX, der im Berichtsjahr von 30 auf 40 Mitglieder anwuchs, einen neuen Höchststand von 16.290 Punkten. Im Rahmen der im Dezember gestarteten Erholungsbewegung fokussierten sich Anleger insbesondere auf zyklische Werte aus der Automobil- und Luftfahrtbranche sowie auf Indexschwergewichte. Mit einem Schlussstand von 15.884,86 ging der DAX aus dem Handel und lag somit nur knapp unter der Marke von 16.000 Punkten, was einem Plus von 16% im Jahresvergleich entspricht.

Aufgrund der unterschiedlichen geldpolitischen Maßnahmen der Notenbanken wertete der Euro gegenüber dem US-Dollar im Jahresverlauf ab. Während die US-Notenbank ihre Wertpapierkäufe zurückführte und Zinsanhebungen in Aussicht stellte, blieb die EZB ihrem lockeren geldpolitischen Kurs treu. Schlussfolgernd stärkte die weniger großzügige Geldpolitik der FED den US-Dollar und setzte somit den Euro unter Druck.

Die INDUS-Aktie: Kapitalerhöhung im März 2021

Zu Beginn des Börsenjahres bis Anfang März bewegte sich die INDUS-Aktie um 33,50 EUR. Am 18. März 2021 wurde die Höchstmarke von 37,30 EUR erreicht, gefolgt von einem überdurchschnittlich hohen Tagesvolumen von 67.529 Stück Aktien am 19. März 2021.

Am 26. März 2021 hat INDUS eine Kapitalerhöhung ohne Bezugsrecht durchgeführt. Es wurden insgesamt 2.445.050 neue Aktien im Zuge eines beschleunigten Platzierungsverfahrens zu einem Kurs von 34,90 EUR ausgegeben und bei langfristig orientierten institutionellen Investoren, einschließlich deutschen Family Offices platziert. Die neue Aktienanzahl nach der Kapitalerhöhung beträgt nun

KENNZAHLEN ZUR AKTIE (in EU			
	<u>2021</u>	2020	2019
Ergebnis je Aktie Konzern	1,78	-1,10	2,43
Cashflow je Aktie Konzern	4,43	6,35	6,02
Dividende je Aktie¹	1,05	0,80	0,80
Dividendenrendite in %1	3,2	2,5	2,1
Ausschüttungssumme in Mio. EUR¹	28,2	19,6	19,6
Jahreshöchstschlusskurs² (18.03.2021)	37,30	40,45	47,45
Jahrestiefstschlusskurs² (29.11.2021)	29,40	21,40	31,45
Jahresschlusskurs ²	32,75	32,10	38,85
Marktkapitalisierung³ in Mio. EUR	880,81	784,85	949,90
Durchschnittlicher Tagesumsatz in Stück	15.110	28.585	21.940

- Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung voraussichtlich am 31. Mai 2022
- 2) Schlusskurse XETRA-Handel

CTAMMDATEN 711D INDIIC_AVTIE

 Zum Bilanzstichtag, bezogen auf das vollständige Grundkapital von 26.895.559 Aktien

STAMMDATEN ZUR INDUS-AKTIE		
WKN / ISIN	620010/DE0006200108	
Börsenkürzel	INH.DE	
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaber-Stückaktien	
Handelsplätze	XETRA, Düsseldorf, Frankfurt (Regulierter Markt); Berlin, Hamburg, Hannover, München, Stuttgart	
Marktsegment / Index	Prime Standard / SDAX	
Designated Sponsors	Hauck Aufhäuser Lampe, ICF und ODDO BHF	
Gezeichnetes Kapital	69.928.453,64 EUR	
Genehmigtes Kapital 2021	34.964.225,52 EUR	
Anzahl der Aktien	26.895.559 Stück	

26.895.559 Aktien im Vergleich zu 24.450.509 Aktien zum Stichtag des Vorjahres.

Von Ende März 2021 bis Mitte des Jahres pendelte sich die INDUS-Aktie auf einem Niveau von ca. 35 EUR ein und bewegte sich von dort aus seitwärts. Am 11. August 2021 wurde wieder ein neuer Höchstkurs bei 37,20 EUR getestet, der jedoch nicht als Schlusskurs des Tages gehalten werden konnte. Außerdem waren die Umsätze nicht so signifikant wie am Ende des ersten Ouartals.

Mit Blick auf das letzte Jahresviertel fiel der Kurs der Aktie von 35,85 EUR am 08. November 2021 bis auf das Jahrestief von 29,40 EUR am 29. November 2021, um sich dann bis zum Jahresende wieder auf 32,75 EUR bei moderaten Umsätzen zu erholen. Insbesondere die am 17. Dezember 2021 veröffentlichte Pressemeldung zur Übernahme

15

der Heiber + Schröder Maschinenbau GmbH sorgte für eine Kurserholung mit dem höchsten Tagesumsatz des Jahres von 76.687 Stück Aktien.

Mit Blick auf das Gesamtjahr schloss der INDUS-Kurs somit nahezu auf Vorjahreshöhe bzw. +2 %, während der Vergleichsindex SDAX auf ein Jahresplus von +11 % kam. Der MDAX kam sogar auf ein Jahresplus von +14%.

Liquidität der Aktie: Abnahme im Berichtsjahr

Im Berichtsjahr war die Liquidität der INDUS-Aktie stark rückläufig. Durchschnittlich wurden im Geschäftsjahr nach den Statistiken der Deutschen Börse 21.244 Aktien pro Tag auf XETRA und an den deutschen Regionalbörsen gehandelt. 2020 waren es durchschnittlich 28.585 Aktien pro Tag. Die auf XETRA und über die Regionalbörsen ausgewiesenen Umsätze entsprachen laut Bloomberg gut 74% des gehandelten Aktienvolumens und bewegten sich damit in der Gewichtung auf dem Niveau der Vorjahre.

Stabile Aktionärsstruktur mit vielen institutionellen Investoren

Größter Aktionär der INDUS Holding AG ist unverändert (nach der Kapitalerhöhung) die Versicherungskammer Bayern in München. Sie hält im Rahmen ihrer langfristig ausgerichteten Kapitalanlagestrategie 17,7% des Grundkapitals (nach Kenntnis des Vorstands). Hinzu kommt ein Kreis aus mehreren Privataktionären, die ihre gegenseitige Vertretung in einer Gruppe beschlossen haben. Für den Kreis der sogenannten Legitimationsaktionäre spricht Hans Joachim Selzer, Driedorf. Der Kreis hält nach eigenen Angaben 5,7 % der INDUS-Anteile. Durch die Kapitalerhöhung

am 26. März 2021 wurde die WIRTGEN Invest Holding, Neustadt (Wied) mit einem Anteil von 3,7 % sichtbar. Die Epina GmbH & Co. KG, Gütersloh, zählt seit November 2017 zu den größeren Aktionären der INDUS Holding AG. Das weitere Aktienkapital der Gesellschaft (70,2%) ist breit gestreut. Aktuell besitzt die INDUS Holding AG keine eigenen Aktien.

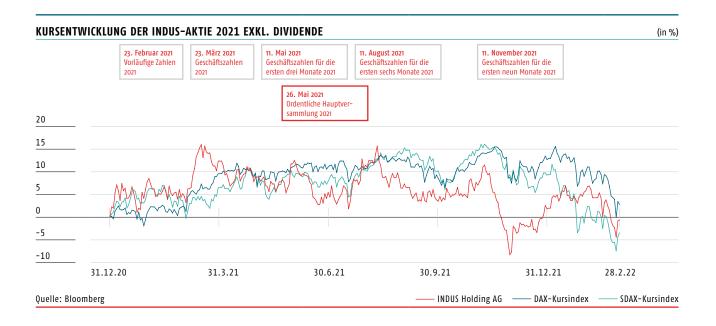
Ausschüttung: Dividendenvorschlag von 1,05 EUR je Aktie

INDUS verfolgt eine nachhaltige Dividendenpolitik. Das Unternehmen beteiligt seine Aktionäre mit einer regelmäßigen Dividendenausschüttung am Geschäftserfolg. Diese orientiert sich vom Grundsatz her am Jahreserfolg. Die Ausschüttungspolitik sieht vor, gut 50% der Gewinne zur Stärkung der Gesellschaft zu thesaurieren und bis zu 50% der Gewinne auszuschütten.

Der Bilanzgewinn der AG am 31. Dezember 2021 beträgt 54,5 Mio. EUR. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen daher der Hauptversammlung die Zahlung einer Dividende von 1,05 EUR (Vorjahr: 0,80 EUR) vor. Das entspricht einer Ausschüttungssumme von 28,2 Mio. EUR und einer Ausschüttungsquote von 51,9%.

INDUS-Aktie bietet Kurspotenzial

- -FMR (42,50 EUR) Halten
- GSC Research (43,00 EUR) Kaufen
- Hauck Aufhäuser Lampe (56,00 EUR) Kaufen
- HSBC (46,00 EUR) Kaufen
- LBBW (45,00 EUR) Kaufen
- M.M.Warburg (40,00 EUR) Kaufen



Investor-Relations-Arbeit: Neue Formate addressieren neue Investorenkreise; ordentliche Hauptversammlung zum zweiten Mal virtuell

Die Vermarktungstätigkeit der INDUS-Aktie war 2021 immer noch durch die Corona-Beschränkungen betroffen – vor allem Präsenzformate wie Roadshows, Salesforce Briefings, Konferenzen und "Site Visits" waren deutlich eingeschränkt. Gleichzeitig waren die Vermarktungsfähigkeit der INDUS-Aktie und Teilnahme an Roadshows und Konferenzen schwieriger. INDUS hat 2021 an zehn (Vorjahr: elf) Roadshow- bzw. Konferenzterminen teilgenommen. Außerdem hat INDUS zum ersten Mal eine Nachhaltigkeits-Roadshow wahrgenommen.

In Zukunft plant INDUS eine Ausweitung der Vermarktungsformate wie z.B. einen Analystentag bei einer Beteiligung und einen Kapitalmarkttag 2022 zur Erläuterung der Fortentwicklung der Strategie PARKOUR.

Angesichts der bestehenden Pandemie-Beschränkungen hat INDUS die am 26. Mai 2021 stattfindende ordentliche Hauptversammlung zum zweiten Mal in virtueller Form in der Koelnmesse durchgeführt. Insgesamt waren 57 % des stimmberechtigten Grundkapitals anwesend und ca. 300 Teilnehmer (Aktionäre und Gäste) folgten der HV online.

Im Berichtsjahr verstärkte sich der Dialog zwischen der INDUS Holding AG und Privatanlegern, der weiterhin außerhalb der Hauptversammlung über die Teilnahme an DSW-Anlegerforen und den persönlichen Kontakt intensiv gepflegt wird. Interessierte Anleger können sich darüber hinaus aktiv durch den INDUS-Newsletter über aktuelle Ereignisse informieren lassen.

AKTIONÄRSSTRUKTUR DER INDUS HOLDING AG ZUM 31.12.2021

(in %)



* Die Deutsche Börse definiert als Streubesitz alle Aktien, die nicht von Großaktionären (Anteil am Aktienkapital von mindestens 5 %) gehalten werden. Gemäß dieser Definition beträgt der Streubesitz 76,6 %.

Nach Eintragung der Kapitalerhöhung im Handelsregister am 26.03.2021 beträgt die Gesamtzahl der Stimmrechte nun 26.895.559 Aktien.

Quelle: Unternehmensangaben

Über die aktive Kapitalmarktarbeit unterstreicht INDUS ihr Interesse an einer transparenten und kontinuierlichen Kommunikation. Der Finanzkalender im Umschlag des Geschäftsberichts liefert eine Übersicht der wichtigsten Termine im laufenden Geschäftsjahr. Er wird regelmäßig aktualisiert und ist zudem auf der Website der Gesellschaft veröffentlicht.

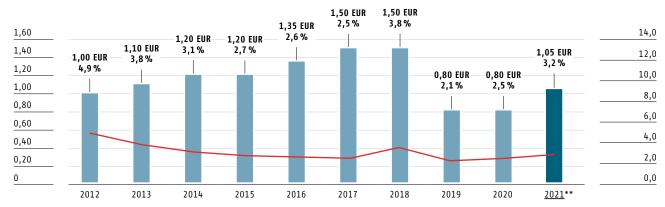
Die geplanten Termine 2022 sowie weitere IR-Informationen finden Sie auf www.indus.de/investor-relations/finanztermine

IHR KONTAKT ZUM BEREICH INVESTOR RELATIONS

Dafne Sanac Head of Investor Relations Telefon: +49 (0)2204/40 00-32 E-Mail: investor.relations@indus.de

DIVIDENDE JE AKTIE* MIT DIVIDENDENRENDITE 2012 BIS 2021

(in EUR/in %)



- * Dividendenzahlung für das jeweilige Geschäftsjahr
- ** Vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung voraussichtlich am 31. Mai 2022

– Dividendenrendite